

Lehrmittel-Ausstellung.

[29487.]

Die am 29. und 30. August hier stattfindende Versammlung der Lehrer des Kreises „Schwaben und Neuburg“ soll mit einer Ausstellung von Lehr- und Lernmitteln verbunden werden, deren Arrangement mir und der Stettin'schen Buchh. in Ulm übertragen wurde*).

Ersuche daher freundlichst die Herren Verleger von Lehr- und Lernmitteln, soweit sie die Volksschule betreffen, um umgehende directe Uebersendung 1 Expl. einschlägiger Artikel in Commission auf kurze Zeit. Handlungen, mit denen ich nicht die Ehre habe in offener Rechnung zu stehen, wollen gütigst betr. Gegenstände an meinen Commissionär Herrn R. F. Köhler in Leipzig liefern, mit der Bezeichnung: „Für die Ausstellung in Neu-Ulm“ und die Einsendung bis spätestens den 23. ds. bewirken.

Neu-Ulm, August 1876.

Johannes Dunkel
(J. W. Helb's Sort.).

Erkläre mich zur Annahme von solchen Paketen für meine Rechnung bereit.

R. F. Köhler.

*) Bestätigt. Reichenbach, Vorsitzender des Local-Comités.

**Zur erfolgreichen Ankündigung
medizinischer Werke**

[29488.] empfehlen wir den jetzterscheinenden Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesammten Medicin, herausgegeben von Rud. Virchow und Aug. Hirsch. X. Jahrgang (6 Abtheilungen).

Preis pro Zeile 40 A.

Berlin, 1876.

August Hirschwald.

Für Verleger!

[29489.]

Wir bringen hiermit unsere mit Dampfkraft arbeitende, sowie mit 6 Schnellpressen, Satinirwerk u. und den modernsten Brot- und Bierdrucken ausgestattete Buchdruckerei nebst Stereotypie, Chemotypie und galvanoplastischer Anstalt sammt damit verbundener Buchbinderei in geneigte Erinnerung und bitten um Aufträge.

Die Herstellung von geographischen Karten in Zeichnung, Stich und Druck ist eine Specialität unserer Anstalt, und ist dieselbe darin, sowie in Herstellung von jedwedem Farbendruck auf der Buchdruck-Schnellpresse besonders leistungsfähig.

Preise billigt und auf Wunsch Jahresrechnung.

Heib & Niehschel in Gera.

[29490.] Die bereits seit 35 Jahren am hiesigen Platze bestehende, jetzt bedeutend vergrößerte und durch neue Hilfsmaschinen verbesserte

Buchbinderei

von Friedrich Vetterlein

in Leipzig, Königsstr. Nr. 7,

empfiehlt sich den Herren Verlags-, sowie Sortiment-Buchhändlern bei möglichst billiger Preisstellung zur Anfertigung solider, geschmackvoller Einbände in Partien und im Einzelnen, sowie auch zum Broschüren ganzer Auflagen, besonders von Karten und Kupferwerken und sieht einer geneigten Berücksichtigung vertrauensvoll entgegen.

**Zur Ankündigung
medizinischer Werke**

[29491.] empfehlen wir das Anzeigebblatt im **Medicinalkalender 1877.**

Insertionspreis: die Nonpareillezeile 80 A. Gef. Aufträge werden bis spätestens Ende August d. J. erbeten.

August Hirschwald in Berlin.

[29492.] In einer Stadt der Provinz Sachsen mit 12000 Einwohnern ist ein geräumiger Laden mit eleganten Schaufenstern, 8 Meter lang, 5 1/2 Meter breit, worin bisher Buch- u. Papierhandlung betrieben wurde, auf längere Zeit, resp. für immer, wegen Geschäftsüberbürdung des Besitzers für 360 Mark pr. anno zu vermieten. Für einen jüngeren Buchhändler bietet sich hierdurch eine außerordentlich günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Auch würde der Besitzer gern bereit sein, mit Rath und That zu unterstützen. Eventuell könnte auch das Lager unter vortheilhaften Bedingungen mit übernommen werden. Reflectenten wollen sich behufs näherer Auskunft an Herrn Isidor Wallerstein in Dresden wenden.

**Zur gef. Beachtung dringend
empfohlen!**

[29493.]

Unangenehme Erfahrungen zwingen uns, in Zukunft Handlungen, mit denen nicht in Rechnung stehen, nur Sendungen direct zu machen, wenn mit der Bestellung zugleich der Betrag eingekandt wird. Das so beliebt gewordene „Direct senden und Nachnahme via Leipzig“ lassen ohne Ausnahme unberücksichtigt. Wir bitten, im eignen Interesse der Herren Sortimentere hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen, um allen später zu erwartenden Anfragen und Weitläufigkeiten zu begegnen.

Ergebenst

Halle a/S., 12. August 1876.

Buchhandlung des Waisenhauses,
Verl.-Conto.

Oskar Leiner in Leipzig

[29494.] liefert alle buchhändlerischen Hilfsmittel, sowie

Geschäftsbücher

für
Buchhändler

in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden oder die Formulare roh in einzelnen Buch. Preisverzeichniss und Musterbogen auf Verlangen unentgeltlich.

Oskar Leiner in Leipzig.

„Krebs“

**Verein jüngerer Buchhändler
in Berlin.**

[29495.]

Vorstand:

Vorsitzender: Rich. Bamberg (Friedberg & Mode).

Schriftführer: Adolf Keimling (Friedr. Schulze's Buchh.).

Schatzmeister: Eduard Langer (Paul Bette).

Bücherwart: Emil Kupfer (A. Asber & Co.).

**Bezugsquelle für Sortiment und
Colportage-Artikel.**

[29496.]

Handlungen, welche gesonnen sind, ihren Bedarf aus einer Hand zu beziehen, offerire ich hiermit meine Dienste. Die vortheilhaften Bezugsbedingungen theile ich auf gef. Anfrage gern mit.

Colportage-Artikel expedire von meinem großen Lager.

Leipzig.

Rud. Sieglar.

L. W. Schmidt

in New-York

[29497.]

liefert

Amerikan. Sortiment

regelmässig jede Woche, franco Leipzig.

Sampson Low & Co.

London, Fleet-Str. 188,

liefern

[29498.]

**Englisches Sortiment,
Zeitschriften**

und

Antiquaria

zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen. Kataloge, Prospective etc. gratis.

[29499.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler in Leipzig.**

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

[29500.]

Auflage 8600.

Inserate 25 A. Reclamen 75 A.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Hartgé & Le Soudier in Paris,

[29501.]

Rue de Lille 19,

Commissionäre für Frankreich u. d. Ausland.

Französisches Sortiment,

Antiquariat und Zeitschriften

liefern wir in wöchentlichen Eilsendungen

franco

Leipzig, Berlin, Stuttgart,

Commissionäre:

Fr. Wagner, P. Bette, A. Oetinger,
Leipzig. Berlin. Stuttgart.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[29502.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[29503.] Meine, vom Vorstande des Unterstützungsvereins (Nr. 146) wegen jahrelanger Krankheit empfohlene Bitte um Beschäftigung: — buchhändlerische, literarische und redactionelle Arbeiten; Kataloge, Correcturen etc.; besonders schwierige Arbeiten oder eine fortlaufende Beschäftigung gegen billige Vergütung — erlaube ich mir zu wiederholen.
E. Wadsak in Salzderhelden (bei Cassel).